



IIA 09
Institut für Interne Revision
IIA Zertifizierungen

IIA Zertifizierungen

Certified Internal Auditor

Certification in Control Self Assessment
Certified Financial Services Auditor
Certified Government Auditing Professional



Jänner 2010

IIA Zertifizierungen

Zertifizierungsbroschüre

Informationen zu den IIA – Examen

CIA[®] - Certified Internal Auditor
CCSA[®] - Certification in Control Self Assessment
CFSA[®] - Certified Financial Service Auditor
CGAP[®] - Certified Government Auditing Professional

Informationen und Inhalte beziehen sich auf
Registrierung und Prüfung in Österreich

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes:
Die Bezeichnungen und Funktionstitel sind aufgrund einer leichteren
Lesbarkeit meist in geschlechtsneutraler Form angeführt.

IIA Austria
Institut für Interne Revision Österreich
A – 1120 Wien



Inhaltsverzeichnis

1. Die IIA - Berufsexamen für den Internen Revisor – Ein Überblick.....	4
1.1. CIA.....	4
1.1.1. Prüfung.....	4
1.1.2. Inhalt des CIA-Examens.....	5
1.2. Spezialzertifizierungen (CCSA, CFSA, CGAP).....	5
1.2.1. Inhalt des CCSA-Examens (Certification in Control Self Assessment).....	5
1.2.2. Inhalt des CFSA-Examens (Certified Financial Services Auditor).....	6
1.2.3. Inhalt des CGAP-Examens (Certified Government Auditing Professional).....	6
2. Computer Based Testing (CBT) - Ablauf.....	6
3. Prüfungsvoraussetzungen.....	6
3.1. Charakterreferenz.....	6
3.2. Standards / Code of Ethics.....	7
3.3. Ausbildung.....	7
3.4. Berufliche Praxis.....	7
3.4.1. Berufliche Praxis für die CIA – Zertifizierung.....	7
3.4.2. Berufliche Praxis für die Spezialzertifizierungen.....	7
4. Prüfungsvorbereitung.....	8
4.1. Selbststudium.....	8
4.2. Examensvorbereitungskurse.....	8
4.3. Ergänzende Seminare.....	8
5. Registrierung.....	8
5.1. Mitteilung über die Prüfungszulassung.....	9
6. Prüfungsantritt vor Ort.....	10
6.1. Rechtzeitiges Eintreffen beim Testcenter.....	10
6.2. Identitätsnachweis und Durchführung der Prüfung.....	10
6.3. Vertraulichkeit.....	11
6.4. Ergebnisauswertung.....	11
7. Verleihung des Zertifikats.....	11
8. Regelmäßige fachliche Weiterbildung (CPE – Continuous Professional Education).....	12
9. Anhang.....	13
1. Code of Ethics.....	13
2. Formulare (Kuvert)	
* Anmeldung zum Zertifizierungsprogramm des IIA	
* Nachweis der charakterlichen Eignung	
* Nachweis der beruflichen Praxis in der Internen Revision	
* Weiterbildungsnachweis	



1. Die IIA - Berufsexamen für den Internen Revisor – Ein Überblick

1.1. CIA

Durch die Prüfung zum CIA, die weltweit einheitlich angeboten wird, erfährt das Berufsbild des Internen Revisors eine Präzisierung und Standardisierung. Die Aufgabenstellung und das Anforderungsprofil werden damit auf eine international einheitliche Basis gestellt. Die Prüfung kann weltweit¹, an jedem Tag, zu den Öffnungszeiten der Testcenter in deutscher - und in einer Vielzahl von weiteren - Sprachen abgelegt werden.

Das CIA-Examen dient zum Qualifikationsnachweis in der Internen Revision und zur weiteren Karriere im Unternehmen. Der CIA ist Fachperson für das Erkennen von Risiken und die Gestaltung/Prüfung von Kontrollkonzeptionen. Das Examen ist aber auch eine Möglichkeit für die Weiterentwicklung in allen Bereichen, die dem Rechnungswesen, dem Risikomanagement, dem Controlling und dem Prüfwesen nahe stehen.

Vom CIA wird eine umfassende Weiterbildung nach seinem Examen verlangt, so dass die Beschäftigung von CIAs ein Garant für stets gut ausgebildete Mitarbeiter ist.



Das CIA-Examen bietet den Unternehmen ein Auswahlkriterium bei der Stellenbesetzung, ist ein Qualifikationsnachweis der Abteilung Interne Revision und ein Merkmal für die Bildung von Prüfungsteams. Außerdem sind die CIAs zur Einhaltung ethischer Grundsätze (Code of Ethics²) verpflichtet, wodurch die Bedeutung der Tätigkeit des Internen Revisors erhöht wird. Ein CIA trägt durch seine Kenntnisse und die Art seiner Prüfungsdurchführung zur Wertsteigerung seines Unternehmens bei.



1.1.1. Prüfung

Die Prüfung besteht aus vier Teilen, wobei es den Kandidaten freigestellt ist, wann welcher Teil abgelegt wird. Jeder der vier Teile besteht aus 100 Multiple Choice-Fragen, die jeweils in 2 Stunden 45 Minuten zu beantworten sind.

¹ Ausnahmen: Deutschland und China

² siehe Anhang 1

1.1.2. Inhalt des CIA-Examens

Teil I: Aufgaben der Internen Revision	A.	Beachtung der IIA Standards	15 – 25%
	B.	Risikoorientierte Prüfungsplanung	15 – 25%
	C.	Verständnis der Rolle der Internen Revision im Überwachungssystem	10 – 20%
	D.	Durchführung weiterer Revisionsaufgaben	0 – 10%
	E.	Unternehmensüberwachung	15 – 25%
	F.	Planung von Prüfungsdurchführungen	15 – 25%
Teil II: Durchführung der Aufgaben der Internen Revision	A.	Allgemeine Prüfungsdurchführung	25 – 35%
	B.	Durchführung spezieller Einzelprüfungen	25 – 35%
	C.	Überwachung von Prüfungsergebnissen	5 – 15%
	D.	Unterschlagung / Betrug	5 – 15%
	E.	Revisionswerkzeuge	15 – 25%
Teil III: Geschäftsanalyse / Informationstechnologie	A.	Geschäftsprozesse	15 – 25%
	B.	Rechnungswesen und Finanzierung	15 – 25%
	C.	Kosten-/Leistungsrechnung	10 – 20%
	D.	Gesetzgebung und Wirtschaft	5 – 15%
	E.	Informationstechnologie	30 – 40%
Teil IV: Business Management Skills	A.	Strategisches Management	20 – 30%
	B.	Weltweite Geschäftsumgebung	15 – 25%
	C.	Organisatorisches Verhalten	20 – 30%
	D.	Managementfähigkeiten	20 – 30%
	E.	Verhandlungs-/Konfliktfähigkeit	5 – 15%



Kandidaten, die eine anerkannte einschlägige Prüfung (z.B. Wirtschaftsprüfer, vereidigte Steuerberater, aber auch CPA, ACCA, CISA, CCSA, CFSA, CGAP) nachweisen, können auf Antrag von der Ablegung des Prüfungsteils IV befreit werden.

1.2. Spezialzertifizierungen (CCSA, CFSA, CGAP)

Die Prüfungen bestehen aus je einem Teil, dieser besteht aus 125 Multiple Choice Fragen, die jeweils in 3 Stunden 15 Minuten zu beantworten sind.

1.2.1. Inhalt des CCSA-Examens (Certification in Control Self Assessment)

- Domäne 1 (05 – 10%): Grundlagen des CSA
- Domäne 2 (15 – 25%): Eingliederung des CSA Programms
- Domäne 3 (15 – 25%): Elemente des CSA Prozesses
- Domäne 4 (10 – 15%): Geschäftsziele, Leistungsmessung und –management
- Domäne 5 (15 – 20%): Identifikation und Bewertung von Risiken
- Domäne 6 (20 – 25%): Kontrollen in Theorie und Anwendung

1.2.2. Inhalt des CFSA-Examens (Certified Financial Services Auditor)

Kerndomänen (awareness level) 100 Fragen

- Revision von Finanzdienstleistungen (25–35%): IIA Professional Framework, IKS, Risk, Governance, Revisionsprozess von Planung bis Monitoring, Einbindung der IT, Revision der Jahresabschlussdokumente (Bilanz, Cash Flow, G&V, usw.)
- Revision von Finanzdienstleistungsprodukten (25–35%): Bank, Versicherung und Wertpapiere
- Revision von Finanzdienstleistungsprozessen (25–35%): Risk Management, Underwriting, Treasury Operations, Claims, Investments, usw.
- Regulierendes Umfeld (10–20%): Überblick über dieses Umfeld (Funktion der Nationalbank, Versicherungsaufsicht, usw.), Gesetze und Regelungen, Börse und andere Märkte, usw.

Spezialdomänen (professional level) 25 Fragen

- **Banken:** Produkte, Prozesse, regulierendes Umfeld (Aufsicht)
- **Versicherungen:** Produkte, Prozesse, regulierendes Umfeld (Aufsicht)
- **Wertpapiere:** Produkte, Prozesse, regulierendes Umfeld (Aufsicht)

1.2.3. Inhalt des CGAP-Examens (Certified Government Auditing Professional)

- Domäne 1 (10 – 20%): Standards, Governance, und Risk/Control Frameworks
- Domäne 2 (35 – 45%): Government Auditing Practice
- Domäne 3 (20 – 25%): Government Auditing Fähigkeiten und Techniken
- Domäne 4 (20 – 25%): Government Auditing Umfeld

2. Computer Based Testing (CBT) - Ablauf

Die Prüfungen werden in Form des Computer Based Testing (CBT) in vorbestimmten, beaufsichtigten Prüfungsorten³ des IIA Partners Pearson VUE direkt am PC durchgeführt. Die Prüfungen zum CIA können weltweit in Deutsch, Englisch oder jeder anderen angebotenen Sprache⁴ abgelegt werden. Die Prüfungen zu den Spezialzertifikaten werden nicht in die deutsche Sprache übersetzt.

Die Prüfungen sind jederzeit möglich. Entscheidend sind die – regional unterschiedlichen – täglichen bzw. wöchentlichen Öffnungszeiten des / der Testcenter(s).

3. Prüfungsvoraussetzungen

3.1. Charakterreferenz

Die Kandidaten müssen über eine professionelle Berufsauffassung und die für die Ausübung dieses Berufs notwendigen charakterlichen Eigenschaften verfügen. Dies ist von einem Vorgesetzten, einem Hochschul- oder Universitätslehrer/ -professor oder einem Certified Internal Auditor (CIA) schriftlich zu bestätigen⁵.

³ Auswahl des Testcenters siehe: „locate a testcenter“ unter: www.pearsonvue.com/iaa

⁴ siehe: www.theiia.org/certification

⁵ siehe Anhang 2 (Kuvert)

3.2. Standards / Code of Ethics

Die Kandidaten verpflichten sich durch das Antreten zur CIA-Prüfung, zur Anerkennung und Einhaltung der Internationalen Standards für die berufliche Praxis der Internen Revision und des Code of Ethics⁶.

3.3. Ausbildung

Die Zulassung zur Prüfung zum CIA setzt voraus, dass der Bewerber ein Studium (mind. Baccalaureat) an einer anerkannten Universität bzw. Fachhochschule erfolgreich abgeschlossen hat. Bestimmte international anerkannte Berufszulassungen (z.B. Chartered Accountant) können auf Antrag akzeptiert werden. Berufliche Praxis kann die erforderliche Ausbildung nicht ersetzen.

3.4. Berufliche Praxis

Die Examen können auch vor Erreichen der geforderten Berufserfahrung abgelegt werden. Die Zertifizierung erfolgt erst nach dem Nachweis von zwei Berufsjahren in der IR.

3.4.1. Berufliche Praxis für die CIA – Zertifizierung

Für die Zulassung sind mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Internen Revision oder einem adäquaten Gebiet erforderlich. Es werden unter anderem Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Risikomanagement, Qualitätssicherung, Compliance oder Wirtschaftsprüfung anerkannt⁷.

Hat der Bewerber ein staatlich anerkanntes Kolleg oder einen Ausbildungslehrgang mit revisionsspezifischem Ausbildungsschwerpunkt besucht, so kann die jeweilige Ausbildungszeit bis zu zwei Jahren auf die erforderliche praktische Revisionstätigkeit angerechnet werden.

3.4.2. Berufliche Praxis für die Spezialzertifizierungen

CCSA: Es muss eine mindestens 1-jährige Berufserfahrung in einer kontrollrelevanten Tätigkeit (Interne Revision, Risikomanagement, CSA, Qualitätsmanagement, etc.) vorgewiesen werden.

CFSA: Es muss eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung in der Internen Revision eines Unternehmens des Finanzsektors (Bank, Versicherung, etc.) vorgewiesen werden.

CGAP: Es muss eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung in der Internen Revision eines Unternehmens des öffentlichen Bereichs (Bundes-, Landes-, Kommunalverwaltung, etc.) oder eines dem öffentlichen Bereich nahe stehenden Unternehmens vorgewiesen werden.

Zusätzlich müssen auch noch mind. 7 Stunden praktische Erfahrung bei der Durchführung eines CSA oder 14 Stunden eines Spezialtrainings für CSA nachgewiesen werden.

⁶ siehe Anhang 1

⁷ siehe Anhang 2 (Kuvert)



4. Prüfungsvorbereitung

4.1. Selbststudium

- **International Professional Practices Framework (IPPF)**

Die vom IIA herausgegebenen „International Standards for the Professional Practice of Internal Auditing“, deren Kenntnisse ebenso wie der „Code of Ethics“ für das CIA-Examen von großer Bedeutung sind, liegen auch in deutscher Sprache vor und können über das österreichische Institut bezogen werden.

- **CIA-Fachliteratur**

Für das Selbststudium stehen Lernsoftware und eine Reihe empfohlener Literatur (meist in englischer Sprache) zur Verfügung⁸.

4.2. Examensvorbereitungskurse

Von der Akademie Interne Revision werden Vorbereitungskurse für das Examen (Teil I u. II bzw. Teil III u. IV) angeboten. Diese Kurse dienen insbesondere zur gezielten Vorbereitung auf die Prüfungsstruktur des CIA-Examens und zur Standortbestimmung in der Prüfungsvorbereitung. Die aktuellen Termine und Schulungsorte sind dem jährlichen Seminarprogramm zu entnehmen und werden zusätzlich auf der Homepage des Instituts⁹ veröffentlicht.



4.3. Ergänzende Seminare

Zur inhaltlichen Vermittlung des Prüfungsstoffes sind die dafür empfohlenen Seminare im Seminarprogramm der Akademie speziell angeführt!



5. Registrierung

Die Anmeldung zum Zertifizierungsprogramm des IIA erfolgt für all jene Kandidaten, die ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in Österreich haben, beim österreichischen Institut. Alle anderen Kandidaten müssen sich bei ihrem lokalen Institut oder direkt beim IIA anmelden.

Für die Anmeldung beim österreichischen Institut liegt der Broschüre u.a. ein Anmeldeformular¹⁰ bei, weitere finden Sie auf der Instituts-Homepage.

Der Erstanmeldung sind die erforderlichen Nachweise (in Fotokopie) beizufügen:

- Abschlusszeugnis der Universität bzw. Fachhochschule
- Nachweis der charakterlichen Eignung¹⁰
- Nachweis der Praxis in der Internen Revision
(in der Regel durch eine Bestätigung des Arbeitgebers¹¹)

Die oben angeführten Nachweise sind, wenn möglich, nicht am Postweg sondern in gescannter Form über E-Mail an das österreichische Institut zu übermitteln.

⁸ siehe: www.internerevision.at/certifications/cia

⁹ siehe: www.internerevision.at

¹⁰ siehe Anhang 2 (Kuvert)

¹¹ siehe Anhang 2 (Kuvert)

5.1. Mitteilung über die Prüfungszulassung

Das österreichische Institut informiert Sie über die Zulassung (oder Nichtzulassung) und schreibt die anfallenden Gebühren vor.

Prüfung	Gebühr für Mitglieder des IIA	Gebühr für Nicht-Mitglieder
Certified Internal Auditor		
Anmeldegebühr (einmalig und nicht rückzahlbar)	EUR 60,--	EUR 75,--
Teil I	EUR 120,--	EUR 150,--
Teil II	EUR 120,--	EUR 150,--
Teil II	EUR 120,--	EUR 150,--
Teil IV	EUR 120,--	EUR 150,--
IIA Spezialzertifizierungen		
Anmeldegebühr (einmalig und nicht rückzahlbar)	EUR 60,--	EUR 75,--
Certification in Control Self-Assessment	EUR 230,--	EUR 280,--
Certified Financial Services Auditor	EUR 230,--	EUR 280,--
Certified Government Auditing Professional	EUR 230,--	EUR 280,--

Das österreichische Institut behält sich Änderungen der Gebühren vor. Etwaige Änderungen werden im Audit Journal und/oder auf der Homepage des Instituts¹² veröffentlicht.

Nach Eingang der Zahlung der vorgeschriebenen Gebühren (Anmelde- und Prüfungsgebühren) werden die Anmeldungen an das IIA Global weitergeleitet und letztlich die gemeldeten Prüfungsteile freigeschalten. Die Dauer des gesamten Registrierungsprozesses vom Einreichen der Unterlagen bis zur Freischaltung beträgt bei Vorliegen aller Unterlagen etwa 2 - 4 Wochen.

Sie werden vom österreichischen Institut via E-Mail von der **Freischaltung, die 180 Tage gültig ist**, verständigt. Bitte beachten Sie, dass die 180-Tage-Frist für alle angemeldeten Prüfungsteile gilt. Melden Sie sich daher nur für jene Teile an, zu deren Prüfung Sie innerhalb der nächsten 180 Tage antreten können/wollen.

Mit der Freischaltung kann die **Terminfestlegung** für die Prüfung (Zeit und Ort) über die Homepage von Pearson Vue¹³ selbstständig durch Sie erfolgen.

¹² siehe: www.internerevision.at

¹³ siehe: www.pearsonvue.com/ia

